

Photoinitiator 907

Version 2026-10-22 · Revision 2026-10-22

CAS-Nr. 71868-10-5

Produktbeschreibung

Photoinitiator 907 ist ein hocheffizienter Photoinitiator, der zur Initiierung der Photopolymerisation von ungesättigten Prepolymeren – Acrylaten – in Kombination mit mono- oder multifunktionellen Vinylmonomeren eingesetzt wird. Er eignet sich besonders für pigmentierte UV-härtbare Systeme für Substrate wie Papier, Metall und Kunststoff.

Anwendungen

Photoinitiator 907 kann allein oder in Kombination mit Co-Inhibitoren wie Photoinitiator 184 usw. für UV-härtende Druckfarben und Lacke zur Anwendung auf Papier, Metall und Kunststoffen eingesetzt werden. Seine hohe Absorption macht ihn besonders geeignet für pigmentierte Formulierungen. Zu den Anwendungen im grafischen Gewerbe zählen Offsetfarben, Siebdruckfarben usw., in der Elektronikindustrie z. B. Fotoresists, Lötstopplacke usw.

Empfohlene Dosierung

Anwendung	Dosierung
Offsetfarben	4 – 6 %
Siebdruckfarben	2 – 4 % (zuzüglich Photoinitiator ITX 0,2 – 0,5 %)
Klarlacke / Lacke	0,1 – 1,0 (zuzüglich Photoinitiator 184 2 – 3 %)
Fotoresists	3,0 – 6,0

Physikalische Daten

Lieferform	Weißes kristallines Pulver
Gehalt	99 % min
Schmelzpunkt (°C)	72 - 75
Flüchtige Anteile	0.25 % max.
Molekulargewicht (g/mol)	279.4
Chemische Bezeichnung	2-Methyl-1-[4-(methylthio)phenyl]-2-morpholino propan-1-one
Summenformel	C15-H21-N-O2-S
Aschegehalt %	≤0.1
Transmission	90 % min. @ 425 nm; 95 % min. @ 500 nm

Verpackung, Versand und Lagerung

Photoinitiator 907 wird als Weißes kristallines Pulver geliefert. Das Produkt wird in 20-kg-Karton verpackt und auf Paletten zu 500 kg versandt. In Innenräumen in der ungeöffneten Originalverpackung an einem trockenen Ort bei unter 30°C / 86°F lagern, vor Licht oder direkter Sonneneinstrahlung geschützt. Haltbarkeit: 3 Jahre.

Alle vorstehenden Angaben beruhen auf im Labor ermittelten Daten und dienen nicht der Bescheinigung der Eignung des Produkts. Anwendern wird empfohlen, das Produkt vor dem Kauf im eigenen System zu prüfen.